

# Jahresbericht 2008 Kreisfrauensprecherin des Kreisfeuerwehrverband Northeim e.V.

1978-2008, das waren 30 Jahre Frauen aktiv in den Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Northeim.

Deshalb auch ein wenig Statistik zu Beginn meines Jahresberichtes. Im Jahr 2008 waren im Landkreis Northeim 535 Frauen aktiv. Dies ist eine Steigerung in den letzten 10 Jahren um ca. 110 Frauen die aktiv ihren Dienst versehen. 303 Mädchen gehörten den Jugendfeuerwehren an.

Seit 2008 gibt es in der Ortsfeuerwehr Northeim die erste stellvertretende Gruppenführerin sowie die erste Feuerwehrfrau mit Führerschein für Großfahrzeuge.

Die Lehrgänge auf Kreisebene wurden von insgesamt 98 weiblichen Teilnehmern besucht. Von den Feuerwehrfrauen wurden Truppmann I und II, Sprechfunker-, Maschinisten- und Atemschutzgeräteträgerlehrgänge absolviert.

Im März 2008 nahm ich an der Tagung der Kreisfrauensprecherinnen auf Landesebene in Celle teil. Gleichzeitig fand das Genderprojekt 2008 statt. Zu diesem Tagungswochenende wurde ich wieder von Kerstin Thiele begleitet. Auf diesem Weg möchte ich mich dafür noch einmal bedanken. Die Informationen zu dieser Tagung sowie dem Genderprojekt sind auf der Internetseite des Landesfeuerwehrverbandes Niedersachsen ([www.lfv-nds.de](http://www.lfv-nds.de)) im Fachbereich Frauen nachzulesen. Die für mich wichtigste Information aus diesem Wochenende ist die Idee eines Pilotprojektes zur Kinderbetreuung während eines Lehrganges um Müttern und Vätern die Teilnahme zu erleichtern. – Leider habe ich hierzu noch keine neuen Informationen.

Außerdem besuchte ich verschiedene Lehrgangsabnahmen in Northeim und Bad Gandersheim, zwei Kreiskommandositzungen, den Kreisfeuerwehrverbandstag, die Kreisjugendfeuerwehrwettkämpfe, die Abschnittswettbewerbe im BA West sowie die Kreiswettkämpfe in Northeim.

Besonders gefreut habe ich mich über die Einladung zur Eröffnung des Jugendfeuerwehrezeltlagers mit polnischen Gästen in Hardeggen.

Bedanken möchte ich mich auch bei Jutta Jakob für die Einladung zum Treffen der Feuerwehrfrauen aus dem Stadtgebiet Uslar. Hier bin ich gern über den Bollert gefahren.

Im August konnte ich beim 100 Jährigen Bestehen der Feuerwehr Katlenburg mit einem Stand auf der Feuerwehrmeile die Arbeit der Frauen in den Freiwilligen Feuerwehren vorstellen und Informationsmaterial verteilen. Auch hier möchte ich mich ganz herzlich für die Einladung bedanken. Ganz besonders bedanken möchte ich mich auch bei Frauke Froböse, die mich an diesem Tag unterstützt hat.

Neue Kontakte geknüpft habe ich im vergangenen Jahr persönlich zu der Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde Katlenburg-Lindau Frau Freitag, sowie per E-Mail zur Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Northeim Frau Wismach.

Zum Schluss meines Berichtes möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung im Jahr 2008 bedanken.

Sabine Friedrich  
Sprecherin der Frauen  
Kreisfeuerwehrverband Northeim